



Vereinsnachrichten

Januar 2015



1958

Sportverein Funkstreife München e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft

Wir laden hiermit alle Mitglieder, Freunde, Geschäftspartner und Gönner des Sportvereins Funkstreife zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein am

Donnerstag, 9. April 2015, 18.00 Uhr
Hofbräuhaus am Platzl, Münchner Zimmer

Parkplätze sind im Nahbereich nur begrenzt vorhanden, das Veranstaltungsort des SV Funkstreife ist aber mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Bitte kommen Sie recht zahlreich. Die Vorstandschaft wird den Geschäftsbericht abgeben und sich Neuwahlen stellen.

Wir rufen einmal mehr auch die aktiven Sportler des Vereins auf, durch ihr Erscheinen ihr Interesse zu zeigen und auch in der Versammlung aktiv mitzuwirken.

Tagesordnung:

Aufnahme und Austritt von Mitgliedern
Geschäftsbericht der Vorstandschaft
Bericht Abteilung Fußball
Bericht Abteilung Tischtennis
Bericht Abteilung Segeln
Bericht Abteilung Skisport
Bericht Abteilung Bergsport
Bericht Abteilung Freizeitsport
Bericht Abteilung JuJutsu
Bericht Abteilung Eishockey
Bericht der Schatzmeisterin
Bericht der Kassenprüfer
Bildung eines Wahlausschusses
Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahl der Vorstandschaft
Mitgliederehrungen
Verschiedenes



Anträge auf Erweiterung oder Änderung der nebenstehenden Tagesordnung müssen eine Woche vor der Versammlung der Geschäftsstelle vorliegen.

Die Vorstandschaft informiert



1. Vorsitzender
Emil Pallay
T. 0177 5799651



2. Vorsitzender
Ulf Buschmann
T. 0173 8629088



3. Vorsitzende
Manuela Hartl
Tel. 089 8404389
Fax 089 8404389

Veranstaltungsübersicht

jeder ist zu den Veranstaltungen herzlichst eingeladen

(in Klammern steht die durchführende Abteilung/Seite für weitere Infos)

Weitere Infos auf den jeweiligen Internetseiten der Abteilungen und auf unserer Homepage www.svfunkstreife.de

Jan/Feb 2015

09.04.2015

27.04.2015

02.08.2015

Kinder-Skikurse (Interessenten bei Adi melden)

SVF-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Preisschafkopfturnier, I.BPA

30. Wörthsee-Triathlon

Der Sportverein Funkstreife bedankt sich bei seinen Sponsoren und Inserenten in unseren Vereinsnachrichten.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Werbepartner.

Liebe Leser,

als ich diese Zeilen schrieb, stand Weihnachten noch bevor. Jetzt, wo Sie diese Zeilen lesen, befinden wir uns bereits im neuen Jahr 2015. Trotzdem möchte ich noch einmal unsere letzte Veranstaltung Revue passieren lassen. Die Weihnachtsfeier am 07. Dezember 2014 war ein toller Erfolg. Mehr als 140 Teilnehmer, einschließlich 20 Kinder, kamen in das Wirtshaus am Bavariapark. Jeder fand den Lokalwechsel gut; und so gab es auch keine Beschwerden. Auf den nächsten Seiten finden Sie einen ausführlichen Bericht von unserem 2. Vorsitzenden Ulf Buschmann über die Weihnachtsfeier 2014. Diejenigen, welche nicht kommen konnten oder wollten, können den Nikolausbeitrag in diesem Heft nachlesen. Auch haben wir die zu Ehrenden bildlich festgehalten. Ein Dank gilt allen für die lange Vereinstreue.

Und nun noch ein paar Worte in eigener Sache. Wie Sie wissen, wird es heuer einen Wechsel in der Vorstandschaft geben. Da ich für den Posten der Vereinsführung nicht mehr zur Verfügung stehe, hat sich Ulf Buschmann bereit erklärt, für das Amt des 1. Vorsitzenden zu kandidieren. Somit brauchen wir auch einen neuen Vertreter. Aber auch da bin ich sehr zuversichtlich, dass wir diese Lücke schließen werden. Dazu brauchen wir aber Sie als wahlberechtigte Mitglieder. Deshalb mein dringlicher Aufruf: „Kommen Sie zur Jahreshauptversammlung am 09. April 2015, 19.00 Uhr, ins Hofbräuhaus und sprechen Sie Ulf Buschmann das Vertrauen für das Amt des 1. Vorsitzenden aus.“

Wenn Sie jetzt wissen wollen, warum ich nicht mehr weiter mache, zitiere ich die aktuelle Schöffel-Werbung: „Ich bin raus!“ Die Fotos wurden in Canada aufgenommen. Ja – ich bin raus!



In den nächsten Vereinsnachrichten im April melde ich mich nochmal. Und jetzt wünsche ich Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015.

Ihr

Emil Pallay

Einladung

zum
Preisschafkopfen
des SV Funkstreife München



Mo., 27. April 2015
18.00 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr)

Kantine Bereitschaftspolizei
München, Rosenheimer Str. 130
U 2 – Haltestelle Karl-Preiß-Platz



Hauptpreis
4-tägige Busreise nach Berlin für 2 Personen

Startgeld 10 Euro (Abendkasse)

Teilnahme nur nach Anmeldung:

Gerold Werner, Tel. 089/1212-1525 (Bürozeit), gerold@svfunkstreife.de
Heinz Spörl, Tel. 0173/2925044, heinz@svfunkstreife.de

Sportverein Funkstreife e.V., Ettstr. 2, 80331 München

Runde Geburtstage im 1. Quartal 2015

Wir gratulieren recht herzlich:

Sedighi Dehkordi Christopher
Kuhn Bastian
Bartl Tobias
Hübscher Torsten
Deseive Stefan
Sandles Petra
Jocham Werner
Hauck Wolfgang



Ankenbrand Günter
Glauder Werner
Aßbeck Marianne
Kloth Theodor
Hetzler Wolf-Dieter
Stelter Annette
Betzler Elisabeth
Kahl Helene

Vereinsjubilare im 1. Quartal 2015

10 Jahre

Peter Hildegard
Bielesch Sarah
Bielesch Lisa
Bielesch Mark
Singer Rainer
Werner Inge
Heilmeyer Daniel
Heilmeyer Stefan



30 Jahre

Kern Werner
Bauer Thomas

35 Jahre

Hoeneß Uli
Hamberger Rudolf
Scholz Renate
Mandlmeier Manfred

15 Jahre

Soller Silke

20 Jahre

Ruscher Klaus
Zimmert Elfriede
Taschner Willibald
Schimmer Regina

40 Jahre

Schmidt Erwin
Gerschbacher Nikolaus

Herzlich Willkommen - Wir begrüßen im SVF

Neue Mitglieder:

Helmut Hajok

-

Freizeitsport

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des SVF,

mittlerweile müsste jeder im Jahre 2015 gut angekommen sein und auch der Neujahrskater schon verflogen sein. Trotzdem möchte ich noch einmal in das Jahr 2014 zurückblicken und zwar auf unsere Weihnachtsfeier. Wir hatten uns ja bereits Anfang vergangenen Jahres entschieden, die Örtlichkeit zu wechseln. Nach kurzer Suche und unter tatkräftiger Mithilfe unseres SVF-Jungbrunnens Sepp Leitner wurde der Saal des Wirtshauses am Bavariapark auserkoren.

Auch beim Wochentag entschieden wir uns für eine Änderung. Mit der Verlegung auf einen Sonntag wollten wir die Möglichkeit schaffen den Beginn nach vorne zu verlegen und somit den Familien mit kleineren Kindern etwas entgegen zu kommen. Ich glaube, die Teilnehmerzahl von 140 Mitgliedern, darunter über 20 Kinder, hat unsere Entscheidung bestätigt. Emil führte mit kurzen, aber launigen Redebeiträgen routiniert und gekonnt durch den Abend. Nach einem Rückblick begeisterten die Verse des Nikolaus die Teilnehmer. Jedes Kind konnte sich wieder über ein kleines Säckchen freuen, ehe die Ehrungen den offiziellen Teil beendeten. Danach konnten wieder reihenweise tolle Preise bei der traditionellen SVF-Tombola abgeräumt werden. Einziger Wermutstropfen war die mangelnde Zurückhaltung unseres scheidenden 1. Vorstandes bei der Auswahl seiner Lose. Somit ließ er es sich doch tatsächlich nicht nehmen, den Hauptpreis zu gewinnen.

An dieser Stelle sei noch einmal allen gedankt, die mit ihrer tatkräftigen Mithilfe zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen glaube ich für den Verein sagen zu können, wir haben unsere neue Weihnachtsfeierörtlichkeit gefunden.

Euer zweiter Vorstand

Ulf

Spenderliste 2014

Hiermit möchten wir uns herzlich bei nachfolgend aufgeführten Geld- und Sachspendern bedanken. Die Liste entspricht dem Stand vom 31.12.2014. Separate Spendenquittungen werden ab einem Betrag über 200,00 € ausgestellt. Für Beträge darunter ist der Einzahlungsbeleg für das Finanzamt ausreichend.

Sparda-Bank München eG

Altmann Günther
Huber Hildegard
Beckerbauer Horst
Hitzler Josef u. Agnes
Stelter Horst
Lohner Erwin
Festl Walter
von Schenckendorff Günther
Betzler Elisabeth
Munzert Heinrich
Friedrich Kurt
Bornheim Rosalinde
Guggenberger Isidor
Lechner Walter
Pfaffenberger Ingeborg
Taschner Korbinian
Buschmann Ulf

Fa. Fimex

Spörl Heinz u. Renate
Scholz Renate
Ackstaller Jakob
Bela Oliver
Diehl Hermann
Schertl Günter u. Johanna
Kammergruber Albert
Bruck Josef
Scheidt Peter
Aßbeck Heinz
Dr. Bayr Lutz
Winkler Heidi
Leitner Sepp u. Helga
Dubelowski Klaus
Neumann Walter u. Elfriede
Jermendy Ingrid
Hartl Manuela

Außerdem die gesamte Tischtennisabteilung.

Ich bedanke mich für die vielen Zuwendungen und die Unterstützung im Jahr 2014.

Sollte ich jemand vergessen haben, so bitte ich um Mitteilung. Ich werde ihn dann in der nächsten Liste erwähnen.

Eure Schatzmeisterin Manuela Hartl

Nikolausbeitrag 2014

- 1 Grüß Gott beinand, ihr lieben Leid,
wir schreiben wieder Weihnachtszeit.
Für Kinder gibt es dann ein Säckchen,
ein so genanntes Weihnachtspäckchen.
 - 2 Schon seit 27 Jahren
komme ich mit meinem Karren
aus dem Reich der Ewigkeit,
wo wirklich nie vergeht die Zeit.
 - 3 Im Gegensatz zu hier auf Erden,
wo halt alle älter werden,
finde ich nicht übertrieben,
Ihr seid alle jung geblieben.
 - 4 Als Nikolaus will ich belehren,
so manchen aber auch noch ehren.
Je kürzer nun mein Beitrag ist,
je weniger wurd' der vermisst.
 - 5 Die Kinder will ich heut' belohnen,
sensible Leute nicht verschonen.
Mit Pointen zu berichten,
sind vom Nikolaus die Pflichten.
2. Vorsitzender
- 6 Der Ulf, den noch nicht jeder kennt,
wird demnächst Vereinspräsident.
Das höchste, was Du werden kannst,
ich hoffe, Du hast keine Angst.
 - 7 Brauchst auch nicht, das wär' gelacht,
ham and're schon viel länger g'macht.
Bist mit der Weisheit mal am End',
dann fragst den Ehrenpräsident.
 - 8 An Dich und Deine Frau a Bitt',
macht's beim Kegeln wieder mit.
Der Nachwuchs ist da schon gefragt,
die Kegler sind halt schon betagt.
 - 9 Das Sommerfest organsiert,
neue Spiele ausprobiert.
Die Kinder mit ,nem Eis beschert,
das Team der „Krufties“ noch geehrt.

- 10 Und jetzt ein Aufruf hier im Saal,
kommt am 9. April zur Wahl.
Wir sollten in die Zukunft schauen,
gebt Ulf zum Vorsitz das Vertrauen.

Kassiererin

- 11 Die Manuela ist bemüht,
dass die Kasse stets aufblüht.
Doch manchmal ist Sie überfordert,
wenn Sie zu viel Arbeit ordert.
- 12 Hinzu kommt noch und meist Ratzfatz,
fährt Sie den Sohn zum Tennisplatz.
Und kehrt dann endlich Ruhe ein,
verlier'n die 60er – muss das sein?
- 13 Die Kassenprüfer ham festgestellt,
das alles passt, mit uns'rem Geld.
Das stimmt uns überschwenlich heiter,
ich hoffe, ihr macht alle weiter.

Ehrenpräsident

- 14 Unser Ehrenpräsident,
der gern nach Bamberg hinauf rennt.
Die Gründe hierfür – eminent,
weil ihn dort ein jeder kennt.
- 15 Da gibt es eine Schafkopfrunde,
die Info stammt aus seinem Munde.
Da gewinnt er meist ganz locker,
der Heinz ist halt ein Schafkopfzocker.
- 16 Das zweite Hobby - „Internet“,
ich glaub' der survt sogar im Bett.
Denn bestens ist er informiert,
was im Verein denn so passiert.
- 17 Korrekterweise darf ich sagen
und da gibt es nichts zu klagen.
Der Heinz, er lebt für den Verein,
stark engagiert – so muss es sein.

Abteilung Fußball

- 18 Die Mannschaft kämpft, ist meistens Sieger
und spielt jetzt in der höchsten Liga.
Ich spreche nicht von Champions-Kunde,
ich meine hier die Firmenrunde.

- 19 Der Gerry hat sich stark bemüht,
dass Fußball im Verein aufblüht.
Nur hast Du übersehen,
dass Viele wieder gehen.
- 20 Ich weiß, das ist der neue Trend,
den heutzutage jeder kennt.
Die Mitgliedschaft auf lange Zeit,
kaum einer ist dazu bereit.

Bergsport

- 21 Vom Bergsport kann ich heut' berichten,
die schreib'n sich wund an Berggeschichten.
Im Juliheft gleich 14 Seiten,
man kann auch das nochmal ausweiten.
- 22 Rolf, der denkt, „na solche Niete!
Wie kann ich die noch überbieten?“
Häng' doch den Fahrplan zur Tabelle,
das merkt doch keiner auf die Schnelle.
- 23 Ein neues Spiel ham sie kreiert,
der Schnaps wird nur am Kreuz probiert.
Zur Prostalm sitzt man ganz bequem.
Wer will denn jetzt zum Gipfel geh'n?
- 24 Man denkt, das wär'n nur Süchtige,
im Verein Berüchtigte.
Irrtum! Soll man das jetzt loben?
Fünf Frauen quälten sich nach oben.
- 25 Wie üblich dann am Abend Wein,
das durfte jede Farbe sein.
Werner's Truppe find' ich Prima,
da herrscht besonders gutes Klima.

Skisport

- 26 Adi's Skikurs, der ist geil,
nur nimmt von Euch kaum einer teil.
Wenn wir die Münsinger nicht hätten,
das wär' das Aus – da möcht' ich wetten.
- 27 Doch – wenn ich jetzt richtig liege,
Samba, Strand und deutsche Siege.
Im siebten Himmel Adi schwebt,
Fußball-WM live miterlebt.

- 28 Brasilien – das Zauberwort,
er war dabei, er war vor Ort.
Sambatanz und gute Spiele,
kennengelernt hat er da Viele.
- 29 Copacabana, Zuckerhut,
für diese Reise braucht man Mut.
Und wer meint, „jetzt lass‘ was ,raus“,
ein Kavalier, der schweigt sich aus.

Eishockey

- 30 Den Deutschen Polizei Eishockey Cup
ham sich die Peacemakers geschnappt.
Der Verein wollte sie ehren
und mit Geschenke heut‘ bescheren.
- 31 Doch was ich nicht so prima find,
dass manche garnicht Mitglied sind.
D‘rum Heini – aus is‘ mit der Ehrung,
vom Nikolaus gibt’s nur Belehrung.

Segeln

- 32 Die Segler segeln weit verzweigt,
bis dass der Horizont sich neigt.
Eolie, Adria, Ägäis,
ich frage Euch, wenn dass nicht schee is‘.
- 33 Ihr Segelboot wird gut gepflegt,
so dass es Stürme übersteht.
Korbi managt, Erwin steuert,
wer will, der wird gleich angeheuert.
- 34 Für Kameradschaft beispielhaft,
vor 50 Jahr zusammeng‘rafft.
Noch heute Mitglied im Verein,
ich sage Euch, so soll es sein.

Volleyball

- 35 Die Untersparte Volleyball
nimmt erstmals teil im Weihnachtssaal.
Es gibt zwar dafür keinen Orden,
doch ist es an der Zeit geworden.
- 36 Allerdings muss man auch sagen,
sie bereiten keine Klagen.
Sie zahlen ihren Beitrag gern
und bleiben dem Verein halt fern.

Triathlon

- 37 Schwimmen, radeln und noch laufen,
unterwegs viel Wasser saufen.
Welch' Disziplin; wer weiß das schon?
Unser Wörthsee-Triathlon.
- 38 600 waren da am Start,
sportlich, fair und dennoch hart.
Jeder möchte Sieger werden;
das muss erst mal gemanagt werden.
- 39 29 Jahre lang
wird dem Walter da nicht bang.
Nach dem Wettkampf ein paar Tage
stellt er sich erneut die Frage.
- 40 Jubiläum nächstes Jahr,
das zieh'n wir durch, das ist doch klar.
Lobenswert und das ist klasse,
der Überschuss füllt uns're Kasse.

Tischtennis

- 41 Und nun ihr Leute, ratet mal,
wer sind die meisten hier im Saal?
Da gibt's kein Mäh und auch kein Muh,
es ist die Mannschaft um Rolf Schuh.
- 42 Sie trainieren, spielen prima,
bestätigt wird ein gutes Klima.
Vier Mannschaften im ersten Drittel.
Ein Aufstieg wär' das richtige Mittel.
- 43 Im Juni da gab's was zu schauen,
ein Turnier sogar mit Frauen.
Oh' wer hätte das gedacht,
dass Euch dies so viel Freude macht.
- 44 Ich habe immer schon gesagt
und hätt's mich früher mal gefragt;
die Frauen sind im Sport die Boten,
dafür gibt's bald Männerquoten.
- 45 Nun hängt kein weiteres Verserl d'ran,
denn wenig Stoff kam heuer an.
Eigentlich ganz ungewohnt,
habt ihr den Nikolaus geschont.

Ju Jutsu

- 46 Ju Jutsu hat sich angepasst,
die ham gedacht, was soll denn das.
Was der Nikolaus nicht weiß,
macht ihn letztlich auch nicht heiß.
- 47 In diesem Jahr, das muss ich sagen,
wollt' er kaum die Matte wagen.
Das Kreuz, es stellt Ulf lang kalt,
mach' lieber Vorstand – Du wirst alt.
- 48 Als Trainer sprangen fleißig ein,
Adriano, Rainer, Daniel – ja fein!
Mancher blieb dem Training fern,
das sieht der Nikolaus nicht gern.
- 49 Ich weiß, dass viele Familie haben,
trotzdem möcht' ich Euch was sagen.
Tanzt im Training wieder an,
weil Euch ein Trainer was lernen kann.
- 50 Positiv ist zu vermelden,
unsere Kodo-Kan-Judo-Helden.
Zur DAN-Prüfung sag' ich Bravo.
Rainer Singer und Daniel Rosado.
- 51 Es spendet nun der Nikolaus
dem Manneck ,nen großen Applaus.
Trotz viel Arbeit stets bereit,
nimmt sich als Abteilungsleiter Zeit.
- 52 Es tut sich was in der Abteilung
für die Vorstands-Nachwuchs-Heilung.
Dort bieten sich drei Leute an,
die wollen an die Führung ,ran.
- 53 Ich find' das gut nach langer Zeit,
dass wieder Leute steh'n bereit.
Da and're Sparten niemand stellen,
sprudeln nur Ju-Jutsu-Quellen.

Kegeln

- 54 Die Kegler kegeln sich noch wund,
beim Spiel hält keiner mehr den Mund.
Ein jeder hetzt, so mancher Pfiff,
damit der Kegler nichts mehr trifft.

- 55 Als Nikolaus komm' ich ins Grübeln
und denke an die arg Sensiblen,
wenn prophezeiend mitgeteilt,
Du triffst nur zwei – es tut mir Leid.

Sonstiges

- 56 Im Hintergrund und das ist wahr,
wirken sie mit das ganze Jahr.
Walter und Uwe, wie ich höre,
sind die Zeitungsredakteure.
- 57 Auch Werner oft am PC sitzt
und über den Bestand herschwitzt.
Als Prämie kannst Du erzielen,
mit dem Vorstand Schafkopf spielen.

Abschluss

- 58 Nun zuletzt in eig'ner Sache,
den Nikolaus ich nicht mehr mache.
Der Petrus sagt: „das ist verrückt,
Du g'hörst in Pension jetzt g'schickt.
- 59 Kinder! Es ist an der Zeit,
die Säckchen stehen schon bereit.
Ein frohes Fest – hier und zuhaus'
das wünscht Euch Euer Nikolaus.



Impressionen Weihnachtsfeier





Ehrungen am 07.12.2014

zur Weihnachtsfeier

Ehrenabzeichen des BLSV

50 Jahre Mitgliedschaft

Dr Lohner	Erwin	Segeln
Nidermeyer	Richard	Segeln
Heiß	Walter	Fußball

Ehrenabzeichen des BLSV

40 Jahre Mitgliedschaft

Röttger	Brigitte	Bergsport
Rubin	Peter	Förderer
Schlecht	Emil	Fußball
Hetzler	Wolf-Dieter	Fußball
Pallay	Emil	Fußball/Berg



v.l.n.r.: Ulf Buschmann (2. Vors.), 50 J. Mitglied im BLSV: Dr. Erwin Lohner, Walter Heiß, Richard Niedermeyer ;
40 J. Mitglied im BLSV: Brigitte Röttger, Emil Pallay; 3. Vorsitzende Manuela Hartl

Ehrenabzeichen des BLSV

30 Jahre Mitgliedschaft

Bauer	Therese	Fußball
Nick	Hermine	Bergsport
Wolf	Willi	Fußball
Wellisch	Josef	Fußball
Neumann	Elfriede	Bergsport
Pruski	Leo	Fußball
Hitzler	Sepp	Bergsport
Nagl	Karl-Heinz	Fußball
Stelter	Annette	Fußball
Stemmer	Gerhard	Fußball

Ehrenabzeichen des BLSV

25 Jahre Mitgliedschaft

Hofmann	Ernst
Kubin	Petra



v.l.n.r.: 2. Vorsitzender Ulf Buschmann; 25 J. Mitglied im BLSV: Ernst Hofmann, Petra Kubin, 1. Vorsitzender Emil Pallay; 30 J. Mitglied im BLSV: Annette Stelter, Hermine Nick, Sepp Hitzler, Elfriede Neumann, 3. Vorsitzende Manuela Hartl.



Abteilung Tischtennis

Abteilungsleiter:

Rolf Schuh

Tel/Fax: 089 878327

Mail: rolf@svfunkstreife.de



Turnhalle der Grundschule an der Jenaer Str. 3 in München - Moosach

Trainingszeiten: Montag und Freitag von 17:30 - 21:30 Uhr
am Freitag von 18:15 - 21:15 Uhr

Hallo Tischtennisfreunde,

die Hinrunde der Saison 2014/2015 ist beendet; mit zufriedenstellenden, aber auch ausbaufähigen Ergebnissen gehen die einzelnen Mannschaften in die ‚Weihnachtspause‘.

I. **Mannschaft (3. Bezirksliga/Würm)2014**

Die erste Mannschaft kann auf eine erfolgreiche Halbserie zurückblicken; lediglich gegen PSV München II und Weißblau-Allianz III musste man sich geschlagen geben, alle anderen Partien entschied Wolfgang Schuh und sein Team für sich. Dank mannschaftlicher Geschlossenheit und weniger Personalausfälle/Absagen rangiert die Erste auf dem zweiten Platz, nur einen Punkt hinter Tabellenführer Weißblau-Allianz III. Speziell die hervorragenden Doppelbilanzen (Anton/Müller 7:1 als Doppel 2 (!), Hirschbichler/Schuh 5:1, Bartel/Bock 3:2) lassen für die Rückrunde hoffen; der aktuell belegte zweite Rang berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur 2. Bezirksliga ...



II. Mannschaft (1. Kreisliga/West)

Etwas ernüchternd verlief die Hinserie für die zweite Mannschaft. Vermeidbare Punktverluste gegen Blumenau II und einen stark ersatzgeschwächten PSV II führen neben den nicht überraschenden Niederlagen gegen Thalkirchen VI und Forstenried III zu einem Platz im Mittelfeld. Für die Rückrunde steht Spitzenspieler Robert Marx aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung – ein herber Verlust.



III. Mannschaft (1. Kreisliga/West)



Die Dritte ist Letzter – einige haben das bereits in der letzten Saison befürchtet, nun ist es Realität. Lediglich ein Sieg gegen den Tabellennachbarn Blumenau II ist einfach zu wenig, um den Abstieg zu verhindern. Knappe Niederlagen gegen die beiden Aufsteiger Neuhausen II (6:9) und Landesbank (7:9) brachten Albert Dorfner & Co. bereits zum Saisonstart unter Zugzwang.

Speziell die katastrophale Doppelbilanz der Stammspieler (3:11) gilt es, in der Rückrunde zu verbessern. Das Erreichen des rettenden Ufers (Platz 8) dürfte ein schwieriges Unterfangen darstellen – aber wenn es einfach wäre, würde es ja Fußball heißen ... :-)

IV. Mannschaft (2. Kreisliga/West)

Wie von vielen erwartet im gesicherten Mittelfeld beendet die vierte Mannschaft die erste Halbserie. Gegen die favorisierten Gegner von Solln I, Weißblau-Allianz IV und Neuried II war wenig zu holen, die 7:9-Auftaktpleite bei Blumenau III war jedoch ärgerlich und vermeidbar. Angesichts der Personalnot in der dritten Mannschaft halfen Gerhard Kerscher und vor allem Thomas Hermann regelmäßig aus und fehlten bei parallel stattfindenden Spielen (bei Neuhausen III, bei Neuried II), so dass auch die Vierte auf Ersatzleute zurückgreifen musste.



V. Mannschaft (3. Kreisliga/West)

Platz drei, 13:5 Punkte, zwei Punkte Rückstand auf den Aufstiegsplatz; die nackten Zahlen einer positiv verlaufenen Hinrunde. Die Fünfte kann bei optimalem Verlauf der Rückrunde um den Aufstieg in die zweite Kreisliga mitspielen. Gegen den souveränen Tabellenführer PSV IV hielt man gut mit, musste sich aber letztlich mit 5:9 geschlagen geben. Ärgerlich knapp mit 7:9 unterlag das Team von Mannschaftsführer Manuel Wagner bei Neuried III. Frank Schröder, trotz berufsbedingter Pendelfahrten und vor allem Maik Kümmerling wussten im ersten Paarkreuz zu überzeugen; auch Thomas Wichmann und Manuel Wagner im zweiten PK trugen mit positiven Bilanzen zum Erfolg bei.

VI. Mannschaft (3. Kreisliga/West)

Die Sechste steht zur Halbzeit auf dem ersten Nichtabstiegsplatz; dies ist angesichts permanent wechselnder Aufstellungen und der Ausgeglichenheit der Liga ein beachtliches Ergebnis. Gegen die Konkurrenten Neuau-
bing II und Solln III setzte sich die Mannschaft daheim durch, das 8:8 bei Forstenried V darf als Achtungserfolg gewertet werden. Peter Hosemann

im ersten Paarkreuz und Mannschaftsführer Werner Jocham im dritten Paarkreuz überzeugten mit guten Einzelbilanzen. Wenn die Personaldecke nicht zu dünn wird, sollte letztlich der achte Platz gehalten werden können. Neuzugang Cristian Nichita ist nun spielberechtigt und kann das Team verstärken.

Turniererfolge

Bei der Kreiseinzelmeisterschaft in Neuried erreichte Thomas Hermann in der C-Klasse im Einzel den dritten und im Doppel mit Gerhard Kerscher den zweiten Platz.



Zahlen, Daten, Fakten, Ergebnisse & Tabellen unter www.svfunkstreife.de/tischtennis

Tobias Pentzek

Aktivitäten unserer Freizeitkegler

Auch heuer wieder waren unsere Freizeitkegler recht aktiv. Nur zwei Kegelabende mussten aufgrund von Terminproblemen abgesagt werden. Inge Werner sowie Renate und Heinz Spörl waren bei allen Terminen dabei.

Der von Harry Hartl gut organisierte Jahresausflug führte uns in die niederbayerische Bezirkshauptstadt Landshut.

Beim traditionellen Weihnachtskegeln, zugleich als interne Meisterschaft gewertet, wurde wie auch im Vorjahr nach einem starken Abräumen **Emil Pallay** Sieger. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Harry Hartl und Werner Gerold. Beste bei den Damen war nach Stechen vor der punktgleichen Renate Spörl diesmal Inge Werner. Dritte wurde Heidi Winkler. Das Paarekeln gewannen Rosi und Walter Heiß.



Die Sieger Emil Pallay und Inge Werner mit Kegel-Organisator Heinz Spörl



Abteilung Fußball

Abteilungsleiter:

Gerold Werner

Tel: 089 12121525

Mobil: 0179 5242741

Mail: gerold@svfunkstreife.de



Bezirksportanlage Solln, Herterichstr. 141, Vereinsgaststätte: Tel: 089 799413

Vierter Aufstieg in Folge

Liebe Leser und Fußballfreunde,

unserer Fußballmannschaft steigt in der Firmen- und Behördenliga zum vierten Mal in Folge auf und spielt künftig in der Kreisliga. Dies ist die höchste Liga der Firmen- und Behördenrunde.

In einem packenden Saisonfinale schlug man mit der besten Saisonleistung drei Spieltage vor Saisonende den Tabellenzweiten FG Finanzverwaltung mit 3 : 1 und stellte so die Weichen für den Aufstieg. Souveräner Meister wurde die BSG Dornier-GKN-Ruag (siehe Tabelle). In der Vorrunde gewannen wir bei der BSG Dornier in einem spannenden Spiel mit 2 : 1. In der Rückrunde waren wir allerdings klar unterlegen.

Bester Torschütze des SV Funkstreife in der abgelaufenen Saison war Thomas Zirngibl mit 20 Toren. Stefan Thanner erzielte acht und Andreas Götz schoss sechs Tore.

Für die neue Saison ist es wichtig, dass wir neue Spieler gewinnen. Zum einen möchten einige Spieler ihre Karriere beenden und zum anderen dürften aufgrund des im Juni 2015 stattfindenden G7-Gipfel und des noch laufenden

Wir möchten unsere Versandadressen auf dem neuesten Stand halten. Teilen Sie uns bitte jede Anschriftenänderung (dienstlich und privat) an folgende email-Adresse mit:
meyer@b-m-c.de

Nur so können wir eine rechtzeitige Zustellung der Vereinsnachrichten gewährleisten

NSU-Prozesses die Einsatzbelastungen unserer Spieler sehr hoch sein. Auch haben in der Saison Markus Meier und Mark Rochelt schwere Verletzungen erlitten. Mark Rochelt ist als Abwehrspieler nur schwer zu ersetzen, weshalb sein Ausfall uns sehr schwächen würde. Wir wünschen beiden eine gute Besserung!

Das Ziel für die neue Saison lautet ganz klar Klassenerhalt. Vor allem die Spitzenmannschaften der Kreisliga wie vor allem der SC Landesbank spielen auf einem sehr hohen Niveau. Saisonstart ist Ende März 2015.

Unsere Mannschaft wird wie im letzten Jahr wieder an der Hallenmeisterschaft der Firmen- und Behördenrunde sowie an der Pokalrunde teilnehmen. Als Titelverteidiger nehmen wir zudem wieder am Aicher-Ambulanz-Cup teil. Hier spielen nur sogenannte Blaulichtmannschaften (Polizei-, Rot-Kreuz- und Feuerwehrmannschaften).

Ich wünsche allen Lesern und Mitgliedern ein gutes, gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2015!

Gerold Werner

Stadtoberliga

		Tore	Tordiff.	Punkte
1	BSG Dornier-GKN-RUAG-Müller	102 : 33	+69	44
2	SV Funkstreife München	65 : 29	+34	41
3	FG Finanzverwaltung Mün.	62 : 35	+27	39
4	EADS SG	42 : 39	+ 3	22
5	SC Giesecke & Devrient	33 : 62	-19	20
6	SC Bayerische Landesbank	34 : 47	-13	20
7	BSG Generali II	37 : 54	-17	20
8	SV Vers.-kammer Bayern	34 : 67	-33	18
9	BSG Webasto	34 : 44	-10	17
10	Justizsportgemeinschaft	25 : 58	-33	17



Abteilung Eishockey

Abteilungsleiter:

Heinrich Hauner

Tel: 089 64208438

Mail: heinrich@svfunkstreife.de



Eishockey Auftakt in die Saison 2014 / 15

Wenn der „Sommer“ und die Wies`n vorüber sind, heißt das für die Peacemakers, die stude Zeit ist vorbei, die Eishockeysaison steht unmittelbar bevor.

Weil`s immer schön war und es sich bewährt hat, starteten wir auch heuer die Saison wieder mit einem Trainingslager im Bundesleistungszentrum für Eishockey in Füssen.

Die Terminierung von Eiszeit und Unterkunft gestaltete sich heuer allerdings sehr schwierig. Trotzdem konnten wir, mit etwas Glück und guten Kontakten, gerade noch das Wochenende vom 17. Oktober bis 19. Oktober 2014 ergattern, an dem geeignete Trainingszeiten und genug Zimmer frei waren.

Helmut`s Bus wurde schon am Donnerstag mit ausreichend Brotzeit „überladen“ (Hamberger macht`s möglich), die Dorfmetzgerei von unserem Kommen informiert und Spielertrainer Schotti passte, nach seiner Fuß-OP im Sommer, auch wieder in den Schlittschuh. Das bedeutete: - alle wichtigen Personen waren dabei, - die Grundversorgung der Mannschaft war gesichert, - nichts wurde dem Zufall überlassen. Die Voraussetzungen für ein zünftig - sportliches „Eisopening“ waren erfüllt!

Als Zugabe hatte ich wieder Kaiserwetter bestellt (wie gesagt, gute Kontakte). So

blieb für die geschundenen Körper, zwischen fünf g`schmeidigen Trainingseinheiten, genügend Zeit zum Entspannen und Sonnen bei Wetter.

Das Highlight, auch heuer wieder, die lebende Legende „Tiger“ Herbert gab uns die Ehre! Das Urgestein, das offensichtlich nicht altert, zeigte sich nicht nur auf ein Kabinenbier sondern erschien auch auf dem Eis zu einem Spielett`l nach alter Tradition.

Eine repräsentative Umfrage bei den Peacemakern ergab: Während der gesamten Veranstaltung litt auch heuer kein Teilnehmer zu keinem Zeitpunkt an den Qualen des Tantalos (Hunger und Durst) und die körperlichen Strapazen während der Trainingseinheiten hielten sich weitestgehend in Grenzen!

Auf die gastronomische Meisterleistung von Helmut und die empathische Trainingsgestaltung von Schotti daher auch heuer wieder ein dreifaches **Brrrrrrrooooooddddwurschd!!!** Und vielen Dank von der Mannschaft.



Heinrich Hauner



Abteilung Ju Jutsu

Abteilungsleiter:

Andreas Manneck

Mobil: +49 172 2403900

Mail: manneck@svfunkstreife.de



Liebe Kampfsportfreunde und Mitglieder des SVF,

mit diesen Zeilen möchte ich mich bei den Abteilungsmitgliedern als Abteilungsleiter verabschieden. Ich habe nach dem Rückzug von Fritz damals versucht, die Abteilung und den Trainingsbetrieb am Laufen zu erhalten, was mir mit tatkräftiger Mithilfe unserer Trainer mehr schlecht als recht gelungen ist. Heute ist die Abteilung etwas kleiner und leider haben wir auch derzeit keine Jugendabteilung mehr. Aber wenn man sich eine derartige Situation schönreden will, sagt man bekanntlich: Qualität geht vor Quantität. Ich möchte jetzt mit dem Jahreswechsel die Geschicke der Abteilung in die Hände von Manneck legen, der insbesondere durch seine Erfahrungen mit Jugendlichen und durch sein neu angetretenes Amt als Marketingleiter beim Ju-Jutsu Verband Bayern der Abteilung sicherlich neue Impulse geben kann. Da auch er als Freiberufler zeitlich sehr eingeschränkt ist bitte ich alle Trainer und Mitglieder ihn genauso tatkräftig zu unterstützen, wie mich. Natürlich werde ich der Abteilung als Trainer und Prüfer erhalten bleiben. In diesem Sinne Danke an alle und ich übergebe an Manneck...

Euer Ex-Abteilungsleiter

Ulf

.... Und hier ein paar Worte vom „Neuen“:

Ulf, ja lieben Dank für Deine warmen Worte, die ich gerne aufnehme..
um Euch über folgendes zu informieren:

Carina Neupert (TSV 1860 Staffelstein), ist zum **3. Mal in Folge Weltmeisterin** geworden,
das hat vor ihr noch keiner geschafft, herzlichen Glückwunsch.

Polizeireferat Thomas Neu: (polizei@jjvb.de)

Zusammen mit dem Präsidenten und dem VP-Jugend hat der Polizeireferent in diesem Jahr einen großen Schritt vorwärts geschafft. Das Ergebnis kurz zusammengefaßt:

Ein Gespräch im Innenministerium, die Übernahme der Schirmherrschaft für das Polizeiseminar durch den Innensenator Herrn Joachim Herrmann, und sein Grußwort für das Polizeiseminar, ein Gespräch mit der Führung der Bereitschaftspolizei, die Möglichkeit, Ju-Jutsu wieder in die Abteilungen der Bereitschaftspolizei einzuführen.

Bayern-Polizeiseminar 2015:

Dieses Jahr (2015) findet das **Bayern-Polizeiseminar, vom 11.-16. Oktober 2015**, in der Sportschule Oberhaching statt.

SV-Funkstreife München e. V.:

Die SV-Funkstreife München e. V. richtet **am 18.04. 2015 den Workshop Polizei** aus.

Da habe ich die Bitte, diese Info, in den Dienststellen, rege zu verteilen,

Stützpunktraining Technik in Germering:

Termine :

- 30.01. - Technik
- 02.01. - Landeslehrgang Frauen SV
- 27.02. - Technik
- 23.03. - Technik
- 24.04. - Technik
- 24.07. - Technik
- 25.09. - Technik
- 30.10. - Technik

Alle weiteren Termine findet Ihr unter :

www.jjvb.de

viel Spaß , haut drauf

Manneck, der Neue
Abteilungsleiter Ju Jutsu



Abteilung Bergsport

Abteilungsleiter:

Werner Kern

Tel: 089 35663003

Mobil: 0173 8629066

Mail: werner@svfunkstreife.de



Hallo Bergsportfreunde

Irgendwie ist das mit dem Klimawandel nicht so ohne:

Jetzt, da ich Mitte Dezember diese Zeilen schreibe, ist es unnatürlich warm und von Schnee weit und breit nix zu sehen. Dafür war der Sommer eher keiner und mehr verregnet und kühl als sonst was.

Trotzdem konnten wir 2014 fast alle Touren wie geplant durchführen, so dass ich noch von der „Tegernsee-Tour“ und der „Abschlusstour“ berichten kann:

Tegernsee – Schliersee am 20.09.14

Statt Wies`neinzug und –anstich bevorzugten acht Bergler am Samstag, 20.09. eine kleine Tour in die Bayerischen Voralpen und fuhren lieber mit der BOB zunächst bis Tegernsee und dann mit dem RVO-Bus bis Enterrottach zur dortigen Mautstelle (780 m). Auf Forstweg ging`s dann teilweise sogar ziemlich steil über Kühzag und Kühzagl Alm in bequemen zwei Stunden bis zum Bodenschneidhaus (1365 m).

Die erste Brotzeit gabs dann am Bodenschneidhaus.



Auf schönem Waldweg ging`s dann in rund 30 Minuten hinüber zur Freudenreich Alm. Die Sonne zeigte uns den Weg dorthin, so dass wir auch da nochmal einkehren „mussten“ und uns Kaffee, Aus`zogne und a Weißbier schmecken lassen konnten.

In rund eineinhalb Stunden marschierten wir dann ausreichend gestärkt auf Forstwegen durchs Dürnbachtal hinunter nach Fischhausen-Neuhaus am Schliersee.

Kaum waren wir dort fing es dann doch noch zum Regnen an – aber dank gutem timing wa-ren wir da schon im Trockenen.

Mit der BOB ging`s dann von Schliersee aus bequem wieder zurück.



Dabei waren v.r.n.l.: Petra, Sepp, Agnes, Renate Sch., Hans, Luise, Renate H., und ich (dank Stativ auch mit auf dem Bild :-))

Abschlusstour vom 10. bis 12. Juni

Die diesjährige Abschlusstour führte uns wieder nach Tirol, genauer zum Gasthof Altmühl (<http://www.altmuehl.at/>) bei Kirchdorf in Tirol nahe dem Wilden Kaiser.

Die Teilnehmerzahl von 16 (sechzehn) Berglern dürfte fast rekordverdächtig sein, und das obwohl einige derer, die sonst immer dabei sind, auch noch verhindert waren.

15 davon (eine fuhr auf Umwegen mit dem Moped an) trafen sich im Rahmen der Anfahrt bei wahrhaft kaiserlichem Wetter am Walchsee und stiegen südlich davon rund 400 hm über die Lippenalm zur Schwarzenbachalm.



Der Abstieg sollte eigentlich genauso gemütlich werden, wie der Aufstieg, doch vor dem Lohn fand der Abteilungsführer doch noch einen Pfad, der uns dann noch einmal vollste Konzentration abverlangte.

Der nächste Tag hatte wieder richtiges Kaiserwetter im Angebot und so ging es direkt vom Gasthof weg erst auf dem Panoramaweg und dann auf Forstweg rund 500 hm bergauf bis zur wildromantischen teufelsgasse.

Quasi am anderen Ende der Teufelsgasse wartete die Prostalm auf die durstigen Wanderer. Ein paar davon stiegen noch schnell die paar Minuten auf den nahen Gipfel – dass da eine Schnapsflasche dabei war und die Gruppe Mädels nur deswegen auf den Gipfel gegangen ist, weil auf der Prostalm mitgebrachte Getränke nicht verzehrt werden durften ist **kein** Gerücht.

Der Rest begnügte sich mit dem angebotenen Weißbier und genoss den Tag in vollen Zügen:



Ein schöner Abschluss einer Bergsaison, bei der wir mit dem Wetter ausgesprochenes Glück hatten.



Noch mehr Bilder (mit „Schnapsfoto“) gibt's im Internet unter:
<http://www.svf-wandern.de/tourenberichte.htm>

Zum Schluss wieder ein Dankeschön an alle, die immer so brav mitmachen. Der Verlust „unseres“ Busses schmerzt natürlich schon, aber auch das haben wir ganz gut hin gekriegt.

Ich hoffe, Ihr habt den Jahreswechsel gut hingekriegt und wünsche uns allen 2015 wieder viel Gesundheit und Glück.

Über die Planungen für 2015 berichte ich spätestens in der nächsten Vereinszeitung und aktuell im Internet.

Die Abschlusstour führt uns vermutlich ins Stubaital und zwar nach erster Planung vom 08. – 11. Oktober.

Wie sich der G7-Gipfel in Garmisch heuer so auf meinen Dienstplan auswirken wird weiß ich noch genau, aber gemeinsam werden wir schon wieder ein paar schöne Touren auf die Füße stellen.

Euer Werner



Kathys-Gravurservice
Handgravuren aus Meisterhand

Katharina Buschmann
Schmiedweg 2a
85662 Hohenbrunn
Email: info@kathys-gravurservice.de
Tel.: 08102 99 66 62
Mobil: 0172 608 22 33

www.kathys-gravurservice.de

The advertisement features an orange background. At the top, the company name 'Kathys-Gravurservice' is written in a bold, red, sans-serif font, with the tagline 'Handgravuren aus Meisterhand' in a smaller, red, cursive font below it. In the center, three engraved items are displayed: a red circular object with a white emblem, a green glass bottle with a white label, and a dark oval object with a white emblem. Below these items, the name 'Katharina Buschmann' is printed in a bold, black, sans-serif font, followed by the address 'Schmiedweg 2a, 85662 Hohenbrunn', the email 'info@kathys-gravurservice.de', the telephone number '08102 99 66 62', and the mobile number '0172 608 22 33'. At the bottom, a collage of various engraved items is shown, including a glass, a bottle, and a metal object. The website address 'www.kathys-gravurservice.de' is printed in a bold, black, sans-serif font at the very bottom.



Abteilung Skisport

Abteilungsleiter:

Adrian Miggisch

Tel: 08177 997183

Mail: adi@svfunkstreife.de



Liebe Skisportbegeisterte,

Wir wünschen euch ein frohes neues Jahr. Sicherlich ist der ein oder andere bei herrlichem Wetter und besten Schneesverhältnissen ins neue Jahr gerutscht. Und pünktlich zum Jahreswechsel wurden wir in München auch mit Schnee nahezu überschüttet. Hätten die Weltcup-Verantwortlichen das vorher geahnt, wäre der Neujahrsweltcup am Olympiapark sicherlich nicht abgesagt worden. Aber das Wetter kann man leider nicht planen.

Beim diesjährigen Ski Opening vom 12.-14.12. in Italien war es genau umgekehrt. Petrus hatte 2 Wochen zuvor sommerliche Temperaturen geschickt, so dass der ganze Schnee weggeschmolzen war und das Ski Opening auf der Kippe stand. Mit Hilfe von Minustemperaturen, Schneekanonen und dem großen Engagement des Tourismusverbandes Cavalese, schaffte man innerhalb von 5 Tagen doch noch das Aussergewöhnliche und so konnte das Opening wie geplant starten. Zwar waren nicht alle Pisten und Lifte offen, aber es war herrlichstes Wetter und die Stimmung war bestens. Die Pisten waren griffig und wie immer super präpariert. Leider mussten wir am ersten Tag gleich einen Verletzten beklagen, der sich bei einem Sturz kurz vor der Liftstation ohne Fremdeinwirkung einen komplizierten Beckenbruch zuzog und das leider einen mehrmonatigen Heilungsverlauf nach sich ziehen wird. Einen großen Dank gilt hier den tollen ärztlichen italienischen Ersthelfern im Skigebiet und den Ärzten im Krankenhaus Cavalese und Trento, ohne deren Mithilfe ein Heimflug nach Hannover und dortige Operation nicht so einfach möglich gewesen wäre. Wir wünschen dem Patienten auf diesem Weg alles Gute für seine Genesung.

Bis auf diesen Zwischenfall war das Opening war aber auch dieses Jahr wieder ein rundum gelungen und wenn man bedenkt dass selbst Orte wie Ischgl mangels Schnee das Opening absagen mussten, werden wir sicherlich nächstes Jahr wieder mit dabei sein, wenn es heißt: Ski Opening in Italien - Trentino wir kommen



Ski Heil und ein gutes und gesundes Jahr 2015
Uwe

Kinderskikurs des SVF

Die genauen Tagetermine für den Kinderskikurs sind derzeit leider noch nicht vorhanden. Auf jeden Fall wird es wieder jeweils am Wochenende im Zeitraum Januar/ Februar sein.

Bei Interesse bitte direkt Adi Miggisch kontaktieren unter adi@svfunkstreife.de oder telefonisch unter [08177-997183](tel:08177-997183)

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
Lohnsteuerhilfeverein

Manuela Hartl
Beratungsstellenleiterin

Beratungsstelle
Renkenstr. 31
82178 Puchheim-Ort
Tel./Fax 089/8404389
Mobiltelefon 0171/4901521
Email: ManuelaHartl@gmx.net

Sämtliche Beiträge geben nur die Meinung des Verfassers,
die die des gesamten Sportvereins Funkstreife wieder.

Vereinsnachrichten des SV Funkstreife e.V.

Herausgeber: Sportverein Funkstreife e.V.
Geschäftsstelle: Ettstr. 2, 80333 München
Tel: 0177 5799651
Internet Adresse: www.svfunkstreife.de
Bankverbindungen:
Sparda Bank eG, BIC: GENODEF1S04
IBAN:: DE57 70090500 0000889865

Redaktion und Uwe Lauer und Walter Neumann
email: redaktion@svfunkstreife.de

Anzeigenverwaltung: 089 / 8404389

Druck: Infotex-digital, Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching

Die Sportnachrichten erscheinen vierteljährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Benutzung von Inserenten, Anschriften und von Ausschnitten zu Werbezwecken ist untersagt. Werbeverträge werden ausschließlich vom ersten, zweiten oder dritten Vorsitzenden des SV Funkstreife abgeschlossen



Gefördert von der Landeshauptstadt München



Sparda-Bank München eG

Es sind die
einfachen Dinge,
die für uns **zählen.**

Deshalb kommt für die Sparda-Bank München auch nach wie vor nur das „Brot- und Buttergeschäft“ in Frage: Wir beteiligen uns nicht an risikoreichen Spekulationsgeschäften, sondern betreiben solides Einlagen- und Kreditgeschäft. Und das mit Fairness und zum Wohl unserer rund 250.000 Mitglieder in unserer Heimat Oberbayern. Probieren Sie's doch mal!

Arnulfstraße 15 · 80335 München
Weitere Geschäftsstellen in München (20x)
und Oberbayern (26x).
SpardaService-Telefon: 089 55142-400



www.sparda-m.de

QR-Code mit
Smartphone scannen

unterstützt durch
Gewinn-Sparverein
der Sparda-Bank München e.V.

Sparda-Bank

freundlich & fair